

## Holzlasur

Aromatenfreie Dünnschichtlasur für außen



Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Hinsichtlich Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden sie den Anwender nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache ausgeführt werden. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

### Produktinformation

<b>Anwendungsbereich</b>	Dekorativer, schützender Anstrich in Edelholzfarbtönen für alle Holzbauteile die nicht maßhaltig sind wie z. B. Holzhäuser, Dachüberstände, Giebel, Zäune, Pergolen; usw.
<b>Eigenschaften</b>	Holz- und wetterschützende, aromatenfreie Dünnschichtlasur für außen, lösemittelhaltig. Geeignet für alle in- und ausländischen Laub- und Nadelhölzer, diffusionsfähig, UV-beständig. Sehr ergiebig, dringt tief ins Holz ein. Die natürliche Maserung des Holzes bleibt erhalten.
<b>Farbton</b>	Eiche, palisander, nussbaum, kiefer und teak
<b>Glanzgrad</b>	Seidenglänzend.
<b>Dichte</b>	Ca. 0,9 g/cm <sup>3</sup> je nach Farbton.
<b>Pigmentbasis</b>	Lichtechte Lasurpigmente
<b>Bindemittelart</b>	Spezial-Alkydharz-Naturölkombination
<b>Inhaltsstoffe</b>	Aromatenfreies Alkydharz, Naturöl, anorganische Pigmente, entaromatisiertes Testbenzin, Additive.

## Verarbeitung

<b>Untergrund</b>	<p>Reinigen des Untergrundes, insbesondere von losen Anstrichen, Algen bzw. Moosen, kroidenden Bestandteilen und sonstige haftungsbeeinträchtigende Stoffe, z. B. Verschmutzungen, Harze, Wachse, Öl, Trennmittel etc. durch geeignete Maßnahmen. Tropische Hölzer oder harzreiche und klebrige Holzflächen mit Universal-Verdünnung gründlich ausgewaschen bzw. reinigen und gut ablüften lassen. Harzgallen sind auszubrennen. Kanten müssen abgerundet sein.</p> <p>Die Feuchtigkeit des Holzes darf an mehreren Stellen in min. 5 mm Tiefe gemessen, 18% nicht überschreiten.</p> <p>Vergrautes Holz ist komplett bis auf das gesunde Holz mechanisch zu entfernen. Der zu beschichtende Untergrund bzw. tragfähige Altbeschichtungen sind auf Verträglichkeit mit dem neuen Werkstoff vorher auf Eignung zu prüfen.</p> <p>Weiterhin ist der konstruktive Holzschutz im Außenbereich zu berücksichtigen. Anstrichschäden können bei einem mangelhaften konstruktiven Holzschutz nicht ausgeschlossen werden.</p> <p>Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18 363, Absatz 3, Maler und Lackierarbeiten, BFS-Merkblatt Nr. 18 beachten.</p>
<b>Anstrichaufbau/ Verarbeitung</b>	<p><b>Holzlasur</b> vor Gebrauch und gelegentlich während der Verarbeitung aufrühren oder schütteln.</p> <p>Die Verarbeitung erfolgt zweckmäßig mit einem Pinsel, Flächenstreicher oder im Tauchverfahren.</p> <p>Laub- und Nadelhölzer, die durch Pilz-, Bläue und Fäulnisbefall gefährdet sind mit Holzimprägniergrund imprägnieren.</p> <p>Bauteile bzw. Hölzer, die sehr starken Witterungseinflüssen ausgesetzt sind, mit einem weiteren Schlussanstrich <b>Holzlasur</b> versehen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass sich der Farbton mit jedem Anstrich intensiviert.</p> <p><b>Erneuerungsanstrich:</b> (nach 2 - 3 Jahren) Oberfläche abbürsten und reinigen, 1x mit <b>Holzlasur</b> farbig und 1x mit <b>Holzlasur</b> farblos streichen. Freigelegte Holzstellen mit Holzgrund imprägnieren.</p>
<b>Verbrauch</b>	<p>Ca. 100 – 125 ml/m<sup>2</sup>, je nach Beschaffenheit des Untergrundes. Für die exakte Kalkulation bietet ein Probeanstrich am Objekt die beste Gewähr.</p>
<b>Verdünnung</b>	<p><b>Holzlasur</b> unverdünnt verarbeiten.</p>
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	<p>Mit Terpentin-Ersatz oder Pinselreiniger reinigen.</p>
<b>Trockenzeit</b>	<p>Bei Temperaturen von ca. +20°C und 65% relativer Luftfeuchte nach ca. 4 Std. staubtrocken, nach ca. 8 Std. griffest und nach ca. 24 Std. überstreich- und schleifbar.</p> <p>Je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit kann sich die Trocknungszeit verlängern.</p>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	<p>Mind. +5°C Luft- und Objekttemperatur, während der Verarbeitung und Trocknung.</p>
<b>Verpackungsgrößen</b>	<p>5 l</p>

<b>Lagerung</b>	Kühl, trocken, frostfrei. Praktisch unbegrenzt bei geschlossenem Gebinde. Geöffnete Gebinde bald aufbrauchen.
-----------------	---

## Hinweise

<b>Sicherheitsratschläge</b>	Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen.
<b>VOC-Sicherheitshinweis</b>	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/f): 700 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 700 g/l VOC.
<b>Entsorgung</b>	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach AVV-Abfallschlüssel 080111 entsorgt werden.